



# GEMEINDE NACHRICHTEN

*Allerheiligen im Mühlkreis*

Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Post.at



## Die Gemeindevertretung gratuliert sehr herzlich!



Diamantene Hochzeit (60 Jahre)  
Elfriede und Karl Rieder



Diamantene Hochzeit (60 Jahre)  
Gerda und Karl Anton Ebenhofer



80 Jahre: Gertrude Zimmerberger



Goldene Hochzeit (50 Jahre):  
Margareta und Erwin Wurm



## **Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates vom 20.09.2022**

### **Genehmigung der Prüfberichte - Prüfungsausschusssitzung vom 23.06.2022 und vom 05.07.2022**

Die Prüfberichte von den drei Prüfungsausschusssitzungen am 23.06.2022 und 05.07.2022 wurde einstimmig genehmigt.

### **Genehmigung - Prüfbericht der BH Perg - Rechnungsabschluss 2021**

Der Prüfbericht von der BH Perg zum Rechnungsabschluss 2021 wurde einstimmig genehmigt.

### **FRC - Negativzinsen - Darlehen Raiffeisenbank**

Das Verhandlungsergebnis zwischen FRC und der Raiffeisenbank mit einer Gesamtersparnis von € 1.142,00 bezüglich der 4 kleineren Darlehensverträge wurde einstimmig angenommen. Die Verhandlung der Gemeinde mit der Raiffeisenbank hinsichtlich eines weiteren Darlehens wurde aufgetragen.

### **Bürgerschaftsvertrag - Wasserverband „Gruppenwasserversorgung Perg und Umgebung“ - Umschuldung des Darlehens - Hypo Bank**

Der Bürgerschaftsvertrag mit der Hypo Oberösterreich für das Darlehen des Wasserverbandes „Gruppenwasserversorgung Perg und Umgebung“ (Bauvorhaben „BA 08“) wurde einstimmig beschlossen.

### **Kenntnisnahme - Zinsanpassung - Darlehensvertrag Nr. AT43 20 32 0321 0757 3846 - Sparkasse Oberösterreich**

Die Zinsanpassung für den Darlehensvertrag Nr. AT43 2032 0321 0757 3846 mit der Sparkasse Oberösterreich wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **Kenntnisnahme - Jahresergebnis Rechnungskreis“ OÖ. Bauland GmbH & Co Allerheiligen 2“**

Das Jahresergebnis 2021 Rechnungskreis „Oö. Bauland GmbH & Co Allerheiligen 2“ wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

### **Spielplatz Krabbelstube - öffentlich zugänglich /nicht öffentlich zugänglich**

Es wurde einstimmig genehmigt, dass der Spielplatz für die Krabbelstube außerhalb der Krabbelstuben-Öffnungszeiten öffentlich zugänglich ist.

### **Genehmigung der Geschäftsordnung für den Personalbeirat**

Die Geschäftsordnung für den Personalbeirat wurde einstimmig genehmigt.

### **Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte - Ehrenamt**

Der Gemeinderat hat jene ausgeschiedenen Gemeinderäte bzw. den FF-Kommandanten einstimmig festgelegt, die geehrt werden sollen.

### **Einführung der Zivilschutz SMS - Genehmigung des Vertrages**

Der Vertrag mit dem Zivilschutzverband für die Nutzung des Zivilschutz-SMS wurde einstimmig genehmigt.

### **Änderung der Kanalgebührenordnung**

Damit Landesförderungen für bestehende und zukünftige Kanalbauvorhaben beantragt werden können, müssen die Förderkriterien erfüllt werden. Das heißt, die Kanalbenutzungsgebühr muss von € 5,00 auf € 5,40 je m<sup>3</sup> Wasserverbrauch erhöht werden.

Die Änderungen des §§ 5 und 10 der Kanalgebührenordnung wurden genehmigt und treten mit 01.11.2022 in Kraft.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion  
6 Stimmenthaltungen SPÖ-Fraktion

*Hinweis: Wenn keine Landesförderungen mehr für Kanalbauvorhaben gewährt werden, muss der fehlende Betrag über eine ev. massivere Erhöhung der Benutzungsgebühr erwirtschaftet werden.*

### **Genehmigung der Flächenwidmungsänderung Nr. 4.16. - Pils**

Die Flächenwidmungsänderung Nr. 4.16 „Pils“ wurde einstimmig genehmigt.

### **Genehmigung der Flächenwidmungsänderung Nr. 4.17 - Lumesberger**

Die Flächenwidmungsänderung Nr. 4.17 „Lumesberger“ wurde einstimmig genehmigt.

### **Genehmigung der Flächenwidmungsänderung Nr. 4.18. - Mayrhofer**

Die Flächenwidmungsänderung Nr. 4.18 „Mayrhofer“ wurde einstimmig genehmigt.

### **Änderung des Grundsatzbeschlusses - Einleitung des Verfahrens - Flächenwidmungsplanänderung Nr.4.19.- Fam. Angerer - PV-Anlage**

Der Grundsatzbeschluss vom 14.06.2022, TOP 10, wurde geändert und wie folgt gefasst: „Grund-

satzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens - Flächenwidmungsänderung Nr. 4.19 „Fam. Angerer - PV-Anlage“ und Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK)“.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen ÖVP-Fraktion  
6 Stimmenthaltungen SPÖ-Fraktion

### **Grundstück Zwischenbehälter - Genehmigung Kaufvertrag - Rinnerberger/Gemeinde Allerheiligen**

Der Kaufvertrag für den Erwerb des Grundstückes Nr. 436/10 KG 43210 Lebing wurde einstimmig genehmigt.

### **Grundstück Zwischenbehälter - Genehmigung Kaufvertrag - Fa. Kamig/Gemeinde Allerheiligen**

Der Kaufvertrag für den Erwerb des Grundstückes Nr. 2137/2 KG 43201 Allerheiligen wurde einstimmig genehmigt.

### **Grundsatzbeschluss - Auflassung öffentlicher Wege - Grst.Nr. 2363/1 und 2374 KG Allerheiligen, Grst. Nr. 1766 KG Lebing und Abtretung an die Fa. Kamig**

Der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens zur Auflassung der o.a. öffentlichen

Wege und Ablöse durch die Fa. Kamig wurde einstimmig gefasst.

### **Beitrag des Antragstellers/der Antragstellerin - Infrastrukturkosten für zukünftige Umwidmungen**

Es wurde einstimmig beschlossen, dass der Kostenbeitrag des Antragstellers/der Antragstellerin zur Errichtung der erforderlichen Infrastruktur für zukünftige Umwidmungen mindestens 30 % der Gesamtbaukosten, aber höchstens 20 € je m<sup>2</sup> betragen soll. Die gesamten Kosten für die Planung des wasserbaulichen Projektes und die Maßnahmen zur Beseitigung der Hangwassergefährdung hat der/die Antragsteller/in zu tragen.

### **Genehmigung - Auftragsvergabe an die Fa. Meisl - Absturzsicherung beim Zwischenbehälter Kriechbaum**

Die Auftragsvergabe laut Angebot an die Fa. Meisl für die Absturzsicherung beim Zwischenbehälter in Kriechbaum wurde einstimmig genehmigt.



---

## **Bürgerfragestunde vor der Gemeinderatssitzung**

In unserer Gemeinde werden die Bürgerinnen und Bürger mittels unterschiedlicher Medien, insbesondere der Gemeindenachrichten sowie der Homepage, stets über die Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft auf dem Laufenden gehalten.

Darüber hinaus hat jede Einwohnerin und jeder Einwohner die Möglichkeit, in der Bürgerfragestunde vor Beginn einer jeden Gemeinderatssitzung Anfragen an den Gemeinderat, den Bürgermeister und die Verwaltung zu richten.

Wer das Angebot nutzen möchte muss sich spätestens 5 Tage vor der Gemeinderatssitzung am Gemeindeamt zur Bürgerfragestunde schriftlich anmelden und sein Anliegen bekanntgeben.

Wir sind bemüht, die eingegangenen Anfragen aus der Bevölkerung zu beantworten oder bei Bedarf als Empfehlung auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzungen zu setzen bzw. die Anfrage einem Ausschuss zuzuweisen.

---

## **Neu im Gemeindedienst**

Wir freuen uns, dass Frau Woisetschläger Christine seit 5. September 2022 das Team der Krabbelstube unterstützt und Frau Wegerer Tamara seit 1. Juli 2022 als Busbegleitung tätig ist.

Wir wünschen ihnen alles gute und viel Energie für ihre neue Tätigkeit

Bei Gfällner Olga und Brunner Lydia bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute.



Wegerer Tamara



Woisetschläger Christine



## Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

Am 9. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung - für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine „Amtliche Wahlinformation - Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

**Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit.** Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

### WÄHLEN PER BRIEFWAHL:

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie **ab 30. August 2022 rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)** Ihre Wahlkarte beantragen.

Sollte von einer Stichwahl ausgegangen werden, wird es möglich sein, die Wahlkarte für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen.

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der

letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.



**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**

**Achtung:** Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

**SPRENGEL I:** VOLKSSCHULE ALLERHEILIGEN  
TURNZAAL, ALLERHEILIGEN 5  
(Allerheiligen, Oberlebing,  
Baumgarten)

**SPRENGEL II:** VOLKSSCHULE ALLERHEILIGEN  
AULA, ALLERHEILIGEN 5  
(Hennberg, Judenleiten  
Niederlebing, Kriechbaum)

**WAHLZEIT:** 7:30 - 13:00 Uhr

Jetzt Wahlkarte  
beantragen:

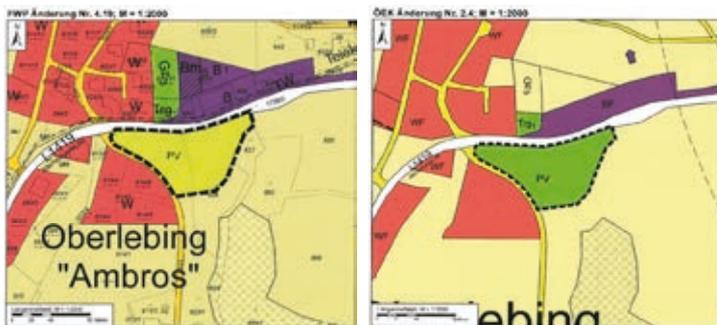


## Kundmachungen

### Flächenwidmungsplan-Änderung 4.19 „Fam. Angerer“ und Änderung Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) Nr. 2.4

Die Gemeinde Allerheiligen i. M. beabsichtigt aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 20.09.2022 eine Flächenwidmungsplan- und ÖEK-Änderung. Dabei sollen Teilflächen der Parzelle Nr. 623/1 und 626, KG Allerheiligen, von derzeit Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche - in dann Grünland - Sonderausweisung für Photovoltaik „PV“ umgewidmet werden.

Auf dem angeführten Änderungsbereich soll eine konventionelle Photovoltaik-Freiflächenanlage in einer Größenordnung von ca. 400 kWp errichtet werden.



Gemäß § 33 Abs.1 des OÖ. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBL. Nr.114/1993 idgF., wird hiermit zu der angeführten geplanten Flächenwidmungs- und ÖEK-Änderungen Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb 4 Wochen gegeben, jedoch spätestens bis 18. November 2022.

Diese Frist wird nicht erstreckt. Stellungnahmen, die nicht innerhalb dieser Frist beim Gemeindeamt Allerheiligen i. M. einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

In die Planunterlagen kann während der Amtsstunden im Gemeindeamt Allerheiligen i. M. Einsicht genommen werden.

Jedermann der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt Allerheiligen einzubringen.

**Hinweis: Alle Pläne wurden verkleinert und sind daher nicht maßstabsgetreu dargestellt!**

## Auflassung öffentlicher Wege - Grst.Nr. 2363/1 und 2374 KG Allerheiligen und Grst. Nr. 1766 KG Lebing und Abtretung an die Fa. „Kamig“ Österreichische Kaolin- und Montanindustrie Aktiengesellschaft Nfg Komm. Ges.



Gemäß § 11 Abs. 6 Oö. Straßengesetz 1991, LGBL. Nr 84 i.d.g.F wird darauf hingewiesen, dass die Pläne für die Auflassung der öffentlichen Wege Grst.Nr. 2363/1 und 2374 KG Allerheiligen und Grst.Nr. 1766 KG Lebing durch 4 Wochen, jedoch bis einschließlich spätestens 18. November 2022 zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt Allerheiligen im Mühlkreis während der Amtsstunden aufliegen.

Die Auflassung der öffentlichen Wege kann erfolgen, da sich die Wege am Betriebsgelände der Firma Kamig befinden und gemäß § 9 der Allgemeinen Bergpolizeiverordnung ABPV für Unbefugte bzw. betriebsfremde Personen das Betreten aus Sicherheitsgründen verboten ist. Dadurch sind diese für den Gemeindegebrauch entbehrlich geworden.

Jedermann der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt Allerheiligen i. M. einzubringen.

## Neuanschaffung Kipper

Die Mitarbeiter des Bauhofes freuen sich über einen neuen Kipper. Nach 25 Jahren, wird der Brantner Kipper ST TD 74 DL durch den Brantner Kipper TA 16045 XXL ersetzt.

Von der Gemeinde wird der Kipper künftig für Transporte aller Art, unter anderem für Rasenschnitt, Strauchschnitt und Schotter, eingesetzt.



Die Übergabe erfolgt durch Landmaschinen Verkäufer Bernhard Rausch an, Amtsleitung Karin Frühwirth, Helmut Knoll, Markus Wahl und Bgm. Berthold Baumgartner.



## STARTSCHUSS NOTFALLPLAN „BLACKOUT“

Ein Blackout ist ein realistisches Bedrohungsbild für alle Gemeinden in Oberösterreich.

Laut Experten ist dieser jederzeit möglich. Es handelt sich um einen großflächigen, länger andauernden Stromausfall, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können.

Gemeinden haben mit Unterstützung der Feuerwehr für ihren Zuständigkeitsbereich Notfallpläne zu Bedrohungsbildern in der Gemeinde zu erarbeiten. Als Startschuss für die bezirksweite Erarbeitung fand am 20. Juni 2022 im Feuerwehrzeughaus Baumgartenberg die offizielle Überreichung der Ordner an die Gemeinden des Bezirkes Perg statt. Sie werden beim Blackout mangels Erreichbarkeit

anderer Einheiten auch Ansprechpartner für Angelegenheiten außerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches sein, weshalb Blackout-Vorsorge darüber hinaus geht und Abstimmungen über Gemeindegrenzen hinaus erforderlich sind.

Nur wer in Vor-Krisen-Zeiten vorsorgt, wird ein Blackout-Szenario bewältigen können.



Bezirkshauptmann Ing. Mag. Werner Kreisl (links) und OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner (rechts) mit den Bürgermeister\*innen der Gemeinden unseres Bezirkes.

Quelle: Marktgemeinde Baumgartenberg

## Freihalten des Lichtraumes

Wir weisen in der Bürgerinfo regelmäßig auf die Verantwortung der Grundeigentümer für die Einhaltung des Lichtraumprofils hin.

**Dieser Hinweis stützt sich auf den § 91 der Straßenverkehrsordnung 1960.**

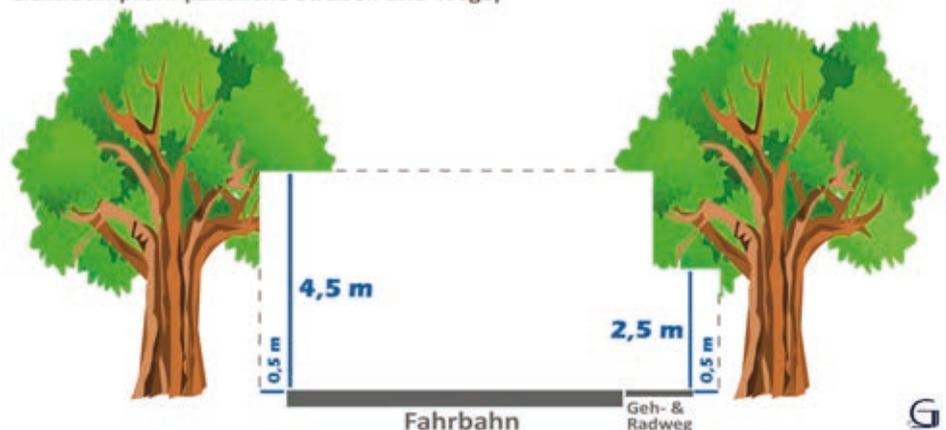
Was viele aber nicht wissen ist, dass im selben Paragrafen auch Folgendes verankert ist:

Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B.

Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

In dieser Formulierung ist auch die Einsicht in Kreuzungsbereichen, welche durch Feldfrüchte, Begrünungen usw. eingeschränkt ist, beinhaltet. Auch hier ist der jeweilige Grundbesitzer verantwortlich. Bitte achten Sie darauf, damit es bei einem Verkehrsunfall zu keinen unnötigen Problemen (Regressforderungen) kommt.

Lichtraumprofil (ländliche Straßen und Wege)



# NO TRUCKS!

Bereits mehrmals haben sich Sattelschlepper auf die Fuchsebnen Straße L1417 verirrt - nun wurden Gegenmaßnahmen ergriffen.

Ursprünglich war ein Fahrverbot für Lastkraftfahrzeuge mit Anhänger geplant. Die Idee eines Fahrverbots für LKW wurde aber verworfen, da es auch die Anrainer betroffen hätte. Im August wurde nun bei der Fuchsebnen Straße L1417 eine neue Warntafel aufgestellt.

Auf gelbem Grund warnt sie mit "NO TRUCKS!" (keine Lkw's!) und einem durchgestrichenen GPS-Symbol.

Anstatt eines Verbotes wollen wir die ortsunkundigen LKW-Fahrer nun frühzeitig warnen



## Artenvielfalt leicht gemacht

Immer öfter müssen wir in dieser Zeit Meldungen über das Artensterben lesen. Unsere Art und Weise zu leben, entzieht vielen Tier- und Pflanzenarten die Möglichkeit sich in unserer Kulturlandschaft zu halten. Es gibt jedoch auch eine Vielzahl an Möglichkeiten mit einfachen Mitteln die Lebensbedingungen für bedrohte Lebewesen zu verbessern. Eine davon ist die Anlage von Tümpeln und Teichen.

Gerade diese Biotope sind in vielen Gegenden Oberösterreichs bereits sehr selten und mit ihnen die darin vorkommenden Tier- und Pflanzenarten! Libellen, Molche, Frösche, Kröten und Unken brauchen für ihr Fortkommen fischfreie Gewässer in denen sie ihre Larvenentwicklung durchlaufen. Daneben nutzen eine Vielzahl von Wildtieren solche Kleingewässer und deren Ufer als Tränke, Nahrungsplatz und Versteck. Die Anlage solcher Gewässer wird - wie mehrere andere Aktivitäten auch - von der Naturschutzabteilung des Landes Oö. finanziell unterstützt. Im Rahmen des Förderprogramms „Naturaktives Oberösterreich“ besteht die Möglichkeit bis zu 100% der Bruttokosten für die Neuanlage oder die Sanierung eines Teiches oder Tümpels erstattet zu bekommen!

Sollten Sie die Möglichkeit haben auf Ihren Grünlandflächen eine derartige Maßnahme umzusetzen, können Sie sich jederzeit gerne beim zuständigen Naturschutzsachverständigen Mag. Johannes Moser (07262/551-67321) auf der BH Perg genauer informieren. Weiters finden Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich ([www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)) detaillierte Informationen.



*Ein junger Springdrosch in seinem natürlichen Lebensraum. Foto: Mag. Werner Weißmair*



## Achtung: Neue Regelungen für Hundehalter/innen!

Mit 1. September 2022 tritt in Oberösterreich ein neues Hundehaltengesetz in Kraft. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen HundehalterInnen etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung an die Wohnsitz-Gemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 725.000 Euro besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter/innen neu ist, dass ab 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt geben werden müssen. Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich

aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den HundehalterInnen oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist.



ÖGV  
**HundeSchule  
Perg**



### SACHKUNDENACHWEIS NEU

Präsenzveranstaltung

**28. September 2022**  
**5. Oktober 2022**

Jeweils um 18:30 Uhr im Vereinsheim Perg  
(beide Termine müssen zusammenhängend gebucht werden)

Vortragende:

Tierärztin Dr. Daniela Wöckinger, Tierarztpraxis Steyregg  
ÖKV-Trainerin Margit Guttman, Hundeschule Perg  
DOG&CAT COMPANY Anna Althuber, St. Georgen/Gusen

Kosten: 70€  
(inklusive Kursunterlage und amtlicher Sachkundebestätigung)

Anmeldung **erforderlich** unter:

Mail: [info@hundeschuleperg.at](mailto:info@hundeschuleperg.at)  
Tel: 0650 / 41 50 344

Die aktuell geltenden COVID-Bestimmungen sind einzuhalten.

## Neue Tore

Zwei neue Fußballtore stehen nun beim Spielplatz im Dörfel bereit. Die ersten Spiele wurden bereits absolviert und die Tore ausgiebig getestet.





## Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren

stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen!

Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden.

Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) oder auch auf YouTube mit unserem neuen Format „OÖ JagdTV“.



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband  
(Abdruck bei Nennung honorarfrei)



## Wir sind Vizebundesmeister!!

Unsere Jugendfeuerwehr hat am 20. August 2022 den 2. Platz beim Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Traiskirchen erreicht, und darf sich seitdem Vizebundesmeister nennen!

Lediglich die Jugendgruppe der FF Guggenberg konnte an diesem Tag eine noch schnellere Zeit als wir laufen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken die diesen Erfolg möglich gemacht haben, allen voran beim Jugendbetreuersteam, bei allen Sponsoren und natürlich bei den Eltern unserer Jugendmitglieder. Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern beim Bundesbewerb recht herzlich, insbesondere unserer Jugendgruppe.

### Wir sind stolz auf euch!

Dank unserer erfolgreichen Jugendarbeit dürfen wir uns seit einigen Jahren regelmäßig über zahlreiche Eintritte in den Aktivstand freuen.

Unsere hochmotivierten jungen Feuerwehrmitglieder nehmen dabei nicht nur fleißig an Übun-

gen teil und rücken verlässlich zu Einsätzen aus, sie wenden auch einen wesentlichen Teil ihrer Freizeit dazu auf, um an Übungen sowohl feuerwehrintern als auch auf Abschnitts- und Bezirksebene teilzunehmen. Darüber hinaus wird aber auch an zusätzlichen Fortbildungen teilgenommen, welche zwar nicht im Rahmen der Grundausbildung angeboten werden, jedoch wesentlich zur Schlagkraft einer Freiwilligen Feuerwehr beitragen.

Als Musterbeispiel kann hier die Absolvierung der Lkw-Führerscheinprüfung genannt werden. Dabei ist es uns heuer eine besondere Freude, dass erstmals auch weibliche Verstärkung dem Kraftfahrer-Team beigetreten ist.

Silvana Wimhofer hat in diesem Jahr die Prüfung für den Lkw-Führerschein bestanden, und steht nun als erstes weibliches Mitglied im Einsatzfall als Lkw-Fahrerin bereit.

Herzliche Gratulation auch auf diesem Wege, und vielen Dank für deine Bereitschaft und deinen Einsatz!



## JUGENDTAXI-Gutscheine sind abholbereit

Die Jugendtaxi-Gutscheine werden für ein halbes Jahr (48 km, Jänner bis Juni bzw. Juli bis Dezember).

Die Hälfte des Fahrpreises kann mit diesen Gutscheinen beglichen werden.

Jeder Jugendliche ab 15 bis einschl. 20 Jahre mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Allerheiligen kann sich am Gemeindeamt einen Jugendtaxiausweis ausstellen lassen (Passfoto mitnehmen).

Mit Nachweis haben auch Studenten, Präsenz- und Zivildienstler sowie Lehrlinge bis 25 Jahre die Möglichkeit, einen Jugendtaxiausweis zu beantragen.

Die Jugendtaxi-Gutscheine können jederzeit vom Gemeindeamt abgeholt werden.



## Elternhaltestelle

Auf dem Parkplatz gegenüber der Volksschule Allerheiligen drängen sich Tag für Tag die Eltern-Taxis, um Kinder ein- oder aussteigen zu lassen. Diese Absicht ist zwar gut gemeint, doch bedenken die Eltern aber nicht, dass dabei die Sicherheit ihrer Kinder nicht gewährleistet ist, da diese die Straße überqueren müssen.

Auch auf dem Parkplatz direkt vor der Volksschule Allerheiligen kommt es vermehrt dazu, dass sich Eltern auf die Busparkplätze stellen und dadurch den reibungslosen Ablauf der Busse für den raschen Ein- und Ausstieg der Kinder behindern. Es wird daher gebeten, dass sich Eltern - auch wenn sie ihre Kinder nur ein- bzw. aussteigen las-



sen - auf die dafür vorgesehenen Elternhaltestelle stellen.

Mit der Aktion „sicher bewegt - Elternhaltestelle“ werden Kinder zu mehr Bewegung im Alltag animiert. Sie erreichen sicher die Schule und starten wach und fit in den Schultag. Dadurch steigen Konzentration, Lernleistung und Selbstständigkeit. Außerdem reduzieren wir damit das Verkehrsaufkommen vor der Schule.



## Kindergarten

Ein besonderes Kindergartenjahr hat begonnen. Erstmals wird in Allerheiligen eine Krabbelstube im Bewegungsraum des Kindergartens eröffnet. Hier werden 10 Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren von der Pädagogin Verena und der Helferin Christine pädagogisch wertvoll betreut. Dafür wurde im Raum ein 12m<sup>2</sup> großer Ruheraum abgetrennt, ein 200m<sup>2</sup> großer Garten mit Spielgeräten, ausgestattet und altersgemäßes Mobiliar und Spielmaterial angekauft. Im Erdgeschoß sind die beiden Kindergartengruppen mit 41 Kindern untergebracht.

Diesen Sommer wurden neben den Umbauarbeiten für die Krabbelstube, der Zaun im Garten und der Laminatboden im Erdgeschoß erneuert. Dafür hatten das Kindergartenteam bzw. die Gemeindemitglieder zahlreiche Helfer. Herzlichen Dank dafür.

Die Vormerkung für das kommende Jahr (Kindergarten/ Krabbelstube) können ab Dezember online auf unserer Homepage auf dem dafür vorgesehenen Link erledigt werden.





## Ferienprogramm 2022

### Nachmittag bei der Musik (MV Allerheiligen)

Am Sportplatz war am 16. Juli die Musik los. Wer gut hinhörte, konnte Kinder singen, Bodypercussion klatschen, Füße tanzen und viele Kinder lachen hören. Eine köstliche Grillerei rundete den schönen Sommertag perfekt ab. Gratulation auch an die Jungmusiker, welche anschließend ein spitzen Platzkonzert zum Besten gaben!



### Ein Tag bei der Jägerschaft

„Wie alt ist diese Fichte?“, „Welche Aufgaben hat der Jäger?“ oder „Wie heißt der weiße Fleck am Hintern eines Reh?“ waren nur einige spannende Informationen, die die Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes beim Waldnachmittag der Jäger erfuhren.

Wie jedes Jahr veranstalteten die Jägerschaft Allerheiligen und Lebing das Ferienprogramm. Rund 20 Kinder verbrachten einen interessanten und vor allem lehrreichen Nachmittag in der freien Natur. Anschließend wurde ins Askö Heim der Kamig gewandert, wo es neben dem Pfeil und Bogenschießen auch noch die Möglichkeit zum Schlüsselanhänger knüpfen gab. Auch einige Eltern ließen sich dieses tolle Erlebnis nicht entgehen. Da Bewegung in der frischen Luft be-



kanntlich auch sehr hungrig macht, wurden zum Abschluss noch Würsteln verzehrt.

Wir bedanken uns bei allen Kindern fürs Mitmachen, und bei den fleißigen Helfern für das abwickeln der Veranstaltung.

### Reiten und Kutschenfahren (ESV Allerheiligen)

An diesen Nachmittag hatten pferdebegeisterte Kinder erlebnisreiche Stunden mit Reiten und Kutschenfahren. Beim Hufeisenwerfen konnten sie ihre Zielgenauigkeit unter Beweis stellen, bei Volltreffern gabs kleine Preise. Zum Ausklang wurden für die Kinder Bratwürstel gegrillt.



### Schnuppern bei der Feuerwehr

Die Feuerwehr hat auch in diesem Jahr wieder einen Nachmittag für das Kinderferienprogramm organisiert. Viele neugierige Gesichter erkundeten das Feuerwehrhaus und bekamen auf spielerische Art und Weise Einblick in einige unserer Aufgabenbereiche. Natürlich durfte auch die heißbegehrte Fahrt in den Einsatzfahrzeugen nicht fehlen. Zum Abschluss konnten sich die Kinder wie immer beim äußerst beliebten Schaumteppich so richtig austoben.



## Erlebniswanderung mit Zubereitung von Smoothies

Bei herrlichem Wetter starteten am Samstag, 13. August 2022 um 15:00 Uhr, 22 Kinder am Ortsplatz in Allerheiligen und wanderten Richtung Turnplatz. Nach einigen Aufwärmübungen konnten die Kinder ihr Geschick bei einigen Übungen, wie z.B. beim Torschießen oder einen Tischtennisball in einen Kübel befördern unter Beweis stellen. Als diese „Trainings“ beendet waren, wurden zwei Mannschaften gebildet, die sich ein wortwörtlich heißes Fußballmatch lieferten. Nach einer kleinen Stärkung und einer kurzen Pause brachen wir auf und machten uns auf den Weg zu einer „Schatzsuche“. Die Kinder mussten durch Lösen von Rätseln, die nächste Station dieser Erlebniswanderung herausfinden, an dem sich wieder ein Hinweis und ein weiterer Teil der Karte befand. Als die Schatzkarte fertig war, wurde das Ziel angesteuert - das Haus von Obmann Josef Punz. Dort gab es für die Kinder frisch zubereitete Smoothies und Muffins.



## Sommerferien Tenniskurs

Bei traumhaftem Sommerwetter nahmen zwischen 18. und 21. Juli insgesamt 13 Teilnehmer an unserem Tenniskurs im Rahmen des Ferienprogrammes teil.



Die beiden Trainerinnen Anna-Maria König und Leonie Kernecker aus Perg boten für die Spielerinnen und Spieler an den 4 Tagen für Anfänger und Fortgeschrittene abwechslungsreiche Übungen zum Erlernen und Verbessern des Tennisspiels und ließen natürlich auch den Spaß nicht zu kurz kommen.



## Lernferien (SPÖ Allerheiligen)

Auch heuer nutzten 24 Schülerinnen und Schüler die letzte Ferienwoche um das bereits „VERGESSENE“ wieder aufzufrischen. Die Kinder waren wieder voll Eifer und Begeisterung dabei. Unter der Leitung von Caterina Gusenbauer haben Wimhofer Tamara, Wimhofer Sylvana, Traxler Johanna, Traxler Magdalena, Hackl Anna Maria und Franz Frühwirth die Schüler betreut und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt.



Ich möchte mich bei allen, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben, sehr herzlich bedanken.

Zuletzt wünsche ich allen SchülerInnen ein erfolgreiches Schuljahr.

**Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine und Organisationen, die zum vielfältigen Ferienprogramm 2022 beigetragen haben und vielen Kindern interessante, abwechslungsreiche und lehrreiche Stunden beschert haben!**

### Fun statt Fad und Sonnwendfeuer

Am 2. Juli 2022 ab 14.00 Uhr nahmen fast 40 sportbegeisterte Kindergarten- und Volksschulkinder an einem lustigen Spielnachmittag teil. Bei einem „Hindernislauf“ konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und beim „Gummischlangen-Wettessen“, „Pickerl kleben“ und „Zuckerl-Transport“ zählte jede Sekunde. Treffsicherheit war beim „Zielwerfen“ gefragt und beim „Sackerl-Weitwurf“ mit den Füßen zählte die Weite. Der „Zauberbecher“ erforderte einfach nur ein bisschen Glück. Das Highlight dieses lustigen Spiel- und Sportnachmittags war das Bekleben eines alten Autos, welches von der Firma Autohaus Ambros in Allerheiligen zur Verfügung gestellt wurde. Auch dieses Jahr wurde das Sonnwendfeuer mit der Siegerehrung eröffnet. Die kleinen Sportskanonen freuten sich riesig über ihre wohlverdienten Preise und Medaillen.



Dank der fleißigen Helfer wurde der Hunger (Steckerlfisch und Bratwürstel) und der Durst der Besucher gestillt. Wer im Bauch noch Platz hatte, konnte sich vom Kuchenbuffet eine leckere Torte oder Kuchen holen. Um ca. 21:00 Uhr wurde das Sonnwendfeuer am Vogeltenn entzündet.

Erstmals gab es auch eine Schnapsbar beim Sonnwendfeuer, die von der Landjugend Allerheiligen betreut wurde.

Unser Dank gilt allem voran Familie Baumgartner, dass wir wieder das Sonnwendfeuer bei ihnen machen durften, allen freiwilligen Helfern und der FF Allerheiligen/Lebing für die Brandwache.

Weitere Information auf [www.sportunion-allerheiligen.at](http://www.sportunion-allerheiligen.at)

### Sektion Tischtennis

Nach der Sommerpause haben wir Mitte August mit dem Training gestartet. Die Meisterschaft für unsere 3 Mannschaften beginnt Anfang Oktober. Wir hoffen auf einen guten Start bei den ersten Spielen und freuen uns über jeden Zuschauer.



### Termine

#### Jahreshauptversammlung

1. Oktober 2022, 19:00 Uhr, GH „Zum Mühlviertlerblick“

#### Skigymnastik

14. Oktober 2022, bis Weihnachten - Volksschule  
Kinder: 17:30 - 18:30 Uhr  
Schüler: 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

#### Fitnessmix

Mittwoch, 19. Oktober 2022, 18:30 - 19:30 Uhr - VS

#### Aufbau Schilift

26. Oktober 2022



<https://www.facebook.com/TC-Allerheiligen>

## Informationen vom TCA



### FREIWALDCUP

Mit vier Siegen in fünf Bewerbungen hat die Spielgemeinschaft Allerheiligen/Rechberg beim heurigen Freiwaldcup den zweiten Gruppenplatz erreicht und ist - wie schon in den zwei letzten Jahren - wieder in die nächsthöhere Spielklasse aufgestiegen. Je Bewerb sind sechs Einzel- und zwei Doppelpartien zu spielen. Hier bewährt sich die gemeinde- und vereinsübergreifende Zusammenarbeit, damit die Größe des Kaders und die Spielstärke des Meisterschaftsteams den Anforderungen entsprechen.

### TCA-VEREINSMEISTERSCHAFT

Zum Abschluss der Vereinsmeisterschaften 2022 wurde am 3. September erstmals ein Kinderturnier veranstaltet, um auch unter den vielen Kindern, die im TCA Mitglied sind, den Vereinsmeister oder die Vereinsmeisterin zu ermitteln. Sie waren mit Begeisterung dabei und haben mit Einsatz und Talent ihre Spiele absolviert. Sieger wurde Jakob Hochgatterer, auf dem Foto Dritter von links. Die Erwachsenen-Bewerbe wurden laufend bereits in den Sommermonaten gespielt.

Die TCA-Vereinsmeister und Vereinsmeisterinnen:  
Kinder: Jakob Hochgatterer  
Mixed-Doppel: Ingrid Ebenhofer/Ewald Leitner  
Damen-Einzel: Verena Hoislbauer  
Herren-Einzel: Klemens Schimpl

### MÜHLVIERTEL OPEN 2022

Der Hauptbewerb dieses Turniers wird von Freitag, 30.09. bis Sonntag, 02.10. auf den Tennisplätzen in Allerheiligen, Rechberg und Aisthofen stattfinden.

Wegen der hohen Zahl an Angemeldeten wird von Dienstag, 27.09. bis Donnerstag, 29.09. der Qualifikationsbewerb ausgetragen. Wer also tolles Tennis auf hohem Niveau erleben möchte ist herzlich eingeladen, beim Tennisplatz vorbeizuschauen.



Nachdem sich der musikalische Schwerpunkt im Sommer eher auf die Jugend (es gab ein tolles Ferienprogramm und einen aufregenden Jugendausflug in den Jump-Dome Linz) und umrahmende Feierlichkeiten wie den Empfang unserer erfolgreichen Feuerwehr (Vize-Landesmeister) konzentrierte, stellt uns der Herbst vor neue Herausforderungen.

Neben einer geplanten CD-Produktion des Bezirks-Blasmusikverbandes im Oktober, wo der Musikverein Allerheiligen zwei uns am Herzen liegende Stücke zum Besten geben wird, hat auch der November einiges zu bieten.

Der allseits bekannte Dorfabend soll noch diesen November seinen Weg zurück auf die Bühne finden, allerdings in einer etwas anderen Form als gewohnt. Details dazu sind noch streng geheim und werden nach und nach häppchenweise serviert. Ihr dürft also gespannt bleiben!

Ende November, genauer gesagt am 20.11., ist die bereits traditionelle Musikermesse in Planung. Wir freuen uns jetzt schon über dieses Klangerlebnis in der eindrucksvollen Kirche.



## Kinder- und Jugendhilfe

Die IGLU Eltern-Mutterberatung in 4310 Mauthausen, Poschacherstr. 3, Tel. 0664/6007267606, ist ein kostenloses Angebot der Bezirkshauptmannschaft Perg, für den gesamten Bezirk. Wir unterstützen, begleiten und beraten Eltern und Alleinerziehende in den ersten 3 Lebensjahren. Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, oder besuchen Sie eines unserer Angebote.

### Eltern-Mutterberatung:

jeden 1., 3. und 5. Montag im Monat  
von 14:00 - 16:00

### Spielstube (ab 1 Jahr):

jeden Donnerstag von 14:00 - 17:00

#### Was tun, wenn mein Baby schreit?

Ein Baby schreit niemals, um seine Eltern zu ärgern. Babys schreien, um ihre Bedürfnisse auszudrücken (Hunger, Müdigkeit, volle Windel, es fühlt sich alleine,...). Bevor Hilflosigkeit aufkommt, holen Sie sich Beratung und Unterstützung – zum Beispiel in einer IGLU-Beratungsstelle.



#### Schläft das Baby genug?

Ein Baby braucht vor allem in den ersten Monaten neben dem Nachtschlaf auch mehrere Tagschläfchen, um in der Wachzeit aufmerksam, neugierig und gut gelaunt zu sein. Eltern können Kinder bei der Entwicklung eines beständigen Schlaf-Wach-Rhythmus unterstützen, wenn sie den Tagesablauf mit Schlafenszeiten, Mahlzeiten und anderen Aktivitäten regelmäßig gestalten. Je älter ein Baby wird, desto weniger Tagschlaf ist nötig. Bei Neugeborenen spricht man bereits von Durchschlafen, wenn ein Baby es schafft, eine Mahlzeit zu verschlafen. Gerade beim Übergang vom Wachzustand in den Schlaf brauchen Babys oft viel Unterstützung und Einschlafhilfen.

# IGLU

Eltern-/Mutterberatung  
der Kinder- und Jugendhilfe OÖ

#### Entwickelt es sich richtig? Kann/soll ich es fördern?

Jedes Kind hat sein eigenes Tempo. In den ersten Lebensjahren lernt ein Kind mehr als jemals danach. Nehmen Sie sich Zeit – sprechen, lachen, spielen und kuscheln Sie mit Ihrem Kind! Die Stimme der Eltern ist das schönste Spielzeug für Ihr Kind.

#### Wie stärke ich die Bindung zu meinem Kind?

Eltern beschäftigt oft die Frage: „Kann ich mein Baby zu viel verwöhnen?“ Die klare Antwort lautet: Nein, im Gegenteil. Babys brauchen in den ersten Monaten Nähe, Körperkontakt und Geborgenheit, um sich wohlfühlen. Sie wünschen sich, dass ihre Eltern feinfühlig, prompt und passend auf ihre jeweiligen Bedürfnisse antworten. D. h. sie möchten gehalten, unterhalten, getröstet, gefüttert, gewickelt oder zum Schlafen gebracht werden, wenn sie das gerade brauchen. Für Eltern ist es am Anfang wichtig, ihr Baby gut kennenzulernen, also die Signale wahrzunehmen, richtig zu interpretieren, um angemessen darauf zu reagieren. Dies ist die Grundlage für den Aufbau einer sicheren Bindung.

#### Was tun in der Trotzphase?

Im zweiten Lebensjahr beginnt Ihr Kind die Welt zu erforschen. Dabei werden erste Grenzerfahrungen gemacht. Daher ist es wichtig, dass Eltern erste Regeln und Grenzen vorgeben. Diese geben Sicherheit und der Entwicklung des Kindes und schützen es vor Gefahren.

[www.kinder-jugendhilfe-ooe.at](http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at)



## Mawiba-Kurse

Ab sofort gibt es in Perg ein besonderes Angebot für Schwangere, Mamas mit Babys und Solo-Damen: Barbara Asanger-Karner bietet „Mawiba“-Kurse an.

Dabei handelt es sich um ein von Experten entwickeltes Tanzkonzept, bei dem der Beckenboden, die Körperhaltung und die Fitness sanft trainiert werden.

In jeder Unterrichtseinheit wird eine Choreografie zu einem Lied einstudiert. Am Ende der Stunde wird entspannt, bevor man sich mit den anderen Teilnehmerinnen austauschen kann. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Die Lehrerin Barbara Asanger-Karner hat sich im Zuge ihrer Karenz als Mawiba-Trainerin ausbilden lassen. „Es ist für Frauen die perfekte Möglichkeit, etwas für die eigene Gesundheit zu tun, Spaß zu haben und neue Leute kennenzulernen.“ Ein Kurs dauert 6 Wochen und kann unter [www.tanzdichfit.at](http://www.tanzdichfit.at) oder [barbara@tanzdichfit.at](mailto:barbara@tanzdichfit.at) gebucht werden.



## Zivilschutz SMS in Allerheiligen – Im Katastrophenfall informiert sein!



Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden mit dem Zivilschutz-SMS durch die Gemeinde rasch versendet.

So erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister, der ein besonderes Vertrauen in der Bevölkerung genießt.



Jetzt kostenlos anmelden:

<https://zivilschutz-sms.at/>

oder unter diesem QR Code:



**OÖ FAMILIENBUND**

Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

### AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- Kindergartenhelfer/-in
- Spielgruppenleiter/-in
- Tagesmutter/-vater



Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen erhalten Sie unter [www.ooe.familienbund.at/bildung](http://www.ooe.familienbund.at/bildung) oder telefonisch unter 0732/60 30 60 12.

Das EBQ-Siegel ermöglicht den Teilnehmer/-innen, Förderungen des Bildungskontos des Landes OÖ in Anspruch zu nehmen.



Start der Ausbildungen: Herbst 2022 in Linz und Wels

# FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

**in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

### SIRENENPROBE



### WARNUNG



#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
**Am 1. Oktober nur Probearm!**



### ALARM



#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
**Am 1. Oktober nur Probearm!**



### ENTWARNUNG



#### Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
**Am 1. Oktober nur Probearm!**



[www.katwarn.at](http://www.katwarn.at)



[www.zivilschutzverband.at](http://www.zivilschutzverband.at)



142 TELEFON SEELSORGE

HIER HÖRT EIN MENSCH

ZUHÖREN MITGEHEN ENTLASTEN

[onlineberatung-telefonseelsorge.at](http://onlineberatung-telefonseelsorge.at)  
[www.ooe.telefonseelsorge.at](http://www.ooe.telefonseelsorge.at)



Weil Corona nervt und gefährlich ist:

# Jetzt Impfung auffrischen!



**Vorbeugen ist besser als schwer erkranken.** Die Corona-Impfung hilft gegen einen schweren Verlauf und gegen Long COVID. Gehen Sie JETZT impfen und kommen Sie besser geschützt durch den Sommer!

Alle Fakten. Alle Termine: [corona.ooe.gv.at](http://corona.ooe.gv.at)



Selbstschutz ist der beste Schutz:

## KATASTROPHENSCHUTZGESETZ

Unter "Katastrophenschutz" ist die Vorbereitung und Durchführung von Schutz- und Hilfsmaßnahmen zur Katastrophenabwehr und -bekämpfung einschließlich der dafür erforderlichen personellen, sachlichen und organisatorischen Maßnahmen zu verstehen. Er umfasst den Schutz der Bevölkerung durch (vorbeugende und abwehrende) Maßnahmen der Behörden, der Einsatzorganisationen, aber auch im privaten Bereich.



### Selbstschutzmaßnahmen sind verpflichtend:

- Der Selbstschutz (...) ist ein wesentlicher Bestandteil des Zivil- und Katastrophenschutzes. Neben der Verantwortung der staatlichen Organe (organisierter Katastrophenschutz) tragen auch die **Privatpersonen Verantwortung** für den Katastrophenschutz.
- **Die Bevölkerung ist selber aufgerufen**, zur Schadensminderung zumutbare Vorsorge- und Abwehrmaßnahmen im Rahmen der Selbst- und Nachbarschaftshilfe zu treffen, wozu neben vorsorglicher Gefahrenbeseitigung und technischen Maßnahmen vor allem auch Vorratshaltung (...) zählt.
- **Jede Person ist bei Gefahr** bzw. Eintritt einer Katastrophe **verpflichtet**, nach Möglichkeit und Zumutbarkeit, Sofortmaßnahmen zur Katastrophenhilfe und zur Begrenzung von Schäden zu treffen. Insbesondere andere durch die Katastrophe gefährdete Personen zu warnen sowie diejenigen **Schutz- und Hilfsmaßnahmen zu ergreifen**, die vor Eintreffen des Katastrophenhilfsdienstes mit unmittelbar im Gefahrenbereich vorhandenen Einsatzmitteln durchgeführt werden können.



**1** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at

- Die über Sofortmaßnahmen hinausgehenden Maßnahmen des Katastrophenschutzes fallen in den Aufgabenbereich der Katastrophenschutzbehörde und des Katastrophenhilfsdienstes.

- **Die Information der Bevölkerung** über Notwendigkeit und Möglichkeit des Selbstschutzes erfolgt vor allem durch die Gemeinden mit Unterstützung der Einsatzorganisationen (...) und des Zivilschutzverbandes, welcher in diese Aufgabe durch das Bundesministerium für Inneres vertraglich eingebunden ist.

**1** Details dazu finden Sie in den "Allgemeinen Richtlinien des Katastrophenschutzes in OÖ" (nähere Infos auf [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at))!

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

## SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



### Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



### Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren

**1** Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!

**1** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at

SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
zivilschutz-ooe.at



SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
zivilschutz-ooe.at



# WIR SCHLIESSEN!

GASTHAUS  
ZUM MÜHLVIERTLER BLICK  
ab 3. Oktober 2022  
geschlossen!

Ich möchte mich herzlich bei allen unseren Gästen für die 6 ½ schönen Jahre bedanken!

Ganz besonders bei unseren treuen Stammgästen, Dartvereine Sound Design und Kaiser Darter, und dem tollen Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat.

Es war eine schöne Zeit und ich würde mich sehr freuen, wenn wir uns in Naarn wiedersehen!

Eure  
Anita Kranzer Lindtner



Lebenscafé für Trauernde  
Mobiles Hospiz Team Perg

Wir können Ihnen die Trauer nicht ganz nehmen, aber wir können versuchen, Ihnen dabei zu helfen, mit der Trauer umgehen zu lernen. Unsere ausgebildeten Trauerbegleiterinnen hören Ihnen zu und sind für Sie da. Durch Gespräche und dem Austausch mit anderen Betroffenen, hoffen wir Ihren Weg der Trauer etwas leichter machen zu können.

Termin: jeden 1. Montag im Monat

Uhrzeit: 17 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Perg, Dirnbergerstraße 15, 4320 Perg, 1.Stock

Anmeldung: 07262/54444 28 oder [esther.moser@o.rotekreuz.at](mailto:esther.moser@o.rotekreuz.at)



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

# Veranstaltungen & Termine

Oktober 2022				
26.10.2022	Askö Wandertag	08:00 Uhr	Askö Klubheim Kriechbaum	Asö Allerheiligen
November 2022				
11.11.2022	Dorfabendrückblicke		Turnsaal VS-Allerheiligen	MV-Allerheiligen
12.11.2022	Dorfabendrückblicke		Turnsaal VS-Allerheiligen	MV-Allerheiligen
13.11.2022	Dorfabendrückblicke		Turnsaal VS-Allerheiligen	MV-Allerheiligen
19.11.2022	ADVENTMARKT ALLERHEILIGEN		Ortsgebiet Allerheiligen i. M.	
19.11.2022	ADVENTMARKT ALLERHEILIGEN		Ortsgebiet Allerheiligen i. M.	

Heuer findet am Samstag und Sonntag, den 19. und 20. November 2022 wieder ein **Adventmarkt** in Allerheiligen statt.

Der Adventmarkt erstreckt sich vom Turnsaal der Volksschule Allerheiligen bis zum Kirchenplatz. Alle Vereine und interessierte Aussteller sind dazu recht herzlich eingeladen. Bitte um Mitteilung, wer sich daran beteiligen möchte bzw. jemanden kennt, der Interesse hat, seine Bastelarbeiten, Handwerkskunst, usw. auszustellen oder sich sonst in irgendeiner Weise einbringen möchte.

Bei Interesse oder Fragen, wenden Sie sich an das Gemeindeamt unter 07262 58012 oder [gemeinde@allerheiligen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@allerheiligen.ooe.gv.at) bis spätestens Ende September 2022.

## Nächste Gemeinderatssitzung

**Donnerstag,**  
15.12.2022, 19:00 Uhr

## Gemeindeamt geschlossen!

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am **Montag, den 17. Oktober 2022** ist das Gemeindeamt geschlossen!  
Wir sind am Dienstag 18. Oktober 2022 wieder für Sie da.

Danke für Ihr Verständnis!

## Kostenlose Agrarfoliensammlung



## Sammeltermine

Montag 17.10.2022 08:00 – 12:00 Uhr	Dienstag 18.10.2022 08:00 – 12:00 Uhr	Mittwoch 19.10.2022 08:00 – 12:00 Uhr	Donnerstag 20.10.2022 08:00 – 12:00 Uhr	Freitag 21.10.2022 08:00 – 14:00 Uhr
ASZ Pabneukirchen	*ASZ Perg	Bauhof St. Georgen/W.	ASZ Grein	Altstoffsammelpl. Münzbach
Montag 17.10.2022 13:30 – 17:00 Uhr	Dienstag 18.10.2022 13:30 – 17:00 Uhr	Mittwoch 19.10.2022 13:30 – 17:00 Uhr	Donnerstag 20.10.2022 13:30 – 17:00 Uhr	
Kläranlage Dimbach	ASZ St. Georgen/G.	Bauhof Waldhausen	ASI Saxen	

## Bauverhandlungstermin:

**Freitag, 21. Oktober 2022**

Bitte die Bauansuchen/Unterlagen 1 Woche vor dem Bauverhandlungstermin beim Gemeindeamt abgeben. Später eingelangte Bauansuchen werden erst beim nächsten Termin behandelt. Bei persönlicher Bauberatung ist eine Voranmeldung erforderlich. Terminvereinbarungen bei Sabrina Wahl unter 07262 / 580 12 - 10 oder [wahl@allerheiligen.ooe.gv.at](mailto:wahl@allerheiligen.ooe.gv.at)